

FDP-Fraktion Gemeinde Ganderkesee
Bookhorner Wiesen 7, 27777 Ganderkesee

Herrn
Bürgermeister Ralf Wessel
Gemeinde Ganderkesee
Mühlenstr. 2
27777 Ganderkesee

Betreff: Anfrage zur ökologischen Aufwertung von Ausgleichsflächen

Ganderkesee,
27.07.2022

Konrad Lübbe
Fraktionsvorsitzender

konrad.luebbe@ewe.net

FDP-Fraktion
Gemeinde Ganderkesee
Bookhorner Wiesen 7
27777 Ganderkesee

Tel.: 04222-6742
Mobil: 0170 9929641
www.fdp-ganderkesee.de

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Die FDP-Fraktion steht zum neuen Gewerbegebiet West und freut sich, dass die erforderlichen Grundstückskäufe fast abgeschlossen sind und die erforderlichen Planungen somit in die Wege geleitet werden können. Auch für dieses neue Gewerbegebiet West sind neue Ausgleichsflächen erforderlich. Diese Ausgleichsflächen werden aber der Landwirtschaftlichen Nutzung entzogen. Damit diese Ausgleichsflächen möglichst gering ausfallen, ist eine ökologische Aufwertung nach unserer Auffassung möglich. Dadurch können die erforderlichen Ausgleichsflächen geringer ausfallen und werden somit nicht der landwirtschaftlichen Nutzung entzogen. Wie wichtig landwirtschaftliche Flächen für die Lebensmittelerzeugung sind, zeigt uns der Ukraine Konflikt.

Bestehende Ausgleichsflächen, weit über 300.000 m², wurden in der Vergangenheit in der Gemeinde Ganderkesee ausgewiesen und dann der Natur überlassen. Es ist zu prüfen, ob diese Ausgleichsflächen durch eine ökologische Aufwertung dazu beitragen können, die erforderlichen Ausgleichsflächen für das neue Gewerbegebiet weiter zu reduzieren.

Wie eine Fläche ökologisch aufgewertet werden kann, zeigt uns das Beispiel „Bienenglück“ bei der Reithalle in Ganderkesee (Donnermoor). Durch eine fachliche Begleitung durch Landwirte und Ökologen ist dort im Konsens eine Fläche entstanden die eine erhebliche Aufwertung für die Pflanzenwelt, für Insekten und Vögel bedeutet. Daher schlagen wir eine Besichtigung des zuständigen Ausschusses (Klimaschutz, Umweltschutz und Landwirtschaft) zur nächsten Sitzung am 31.08.2022 vor. Vertreter des Bienenglücks, die Herren Onno Osterloh, Dr. Klaus Handke und Jan Juister, sind zur Besichtigung einzuladen.

Zu diesem Thema stellen wir folgende Fragen:

- a) Wie groß sind die erforderlichen Ausgleichsflächen für das neue Gewerbegebiet West?
- b) Könnte diese erforderliche Ausgleichsflächen durch ökologische Aufwertungen reduziert werden?
- c) Inwieweit können im B-Plan des Gewerbegebietes West Vorgaben für ökologische wertvolle Bepflanzung der nicht versiegelten Flächen der Grundstücke aufgenommen werden?
- d) Wie groß wäre die Reduzierung der Ausgleichsfläche durch eine ökologische Aufwertung?
- e) Können die bereits bestehenden Ausgleichsflächen ökologische aufgewertet werden?
- f) Welcher finanzielle Aufwand ist dafür erforderlich?

Wir bitten um eine Beantwortung der Fragen zur nächsten Sitzung des dafür zuständigen Ausschusses.

Mit freundlichen Grüßen



Konrad Lübke
Fraktionsvorsitzender